

# statistik.aktuell

## Mehrfachbeschäftigung in Frankfurt am Main

Beschäftigte, die zu ihrer Haupttätigkeit ein weiteres Beschäftigungsverhältnis ausüben, werden den Mehrfachbeschäftigten zugerechnet. Dabei können die Beweggründe für die Aufnahme mehrerer Beschäftigungsverhältnisse sehr unterschiedlich sein. Abgesehen von sich verändernden persönlichen Präferenzen oder Zwängen, hängt der Umfang der Mehrfachbeschäftigung auch von den gesetzlichen Rahmenbedingungen und der Arbeitsmarktlage ab.

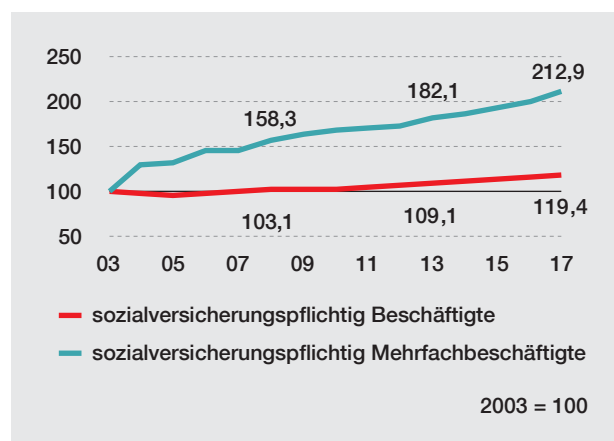
### Veränderung gesetzlicher Regulierung und Anstieg der Mehrfachbeschäftigung

Seit dem Jahr 2003 gelten für geringfügig entlohnte Beschäftigungsverhältnisse gesonderte Steuer- und Abgaberegeln. Durch diese werden Nebenjobs, die unter der Höchstverdienstgrenze von aktuell 450 Euro liegen, begünstigt und sind für Arbeitnehmer weitestgehend von Steuern und Sozialabgaben befreit. Somit verbleibt bei einer zusätzlichen Tätigkeit nach Abzügen mehr Nettoverdienst bei den Beschäftigten als bei einer Ausweitung der Haupttätigkeit.

Während im Jahr 2003 auf dem Frankfurter Arbeitsmarkt noch 23633 Personen mehreren Beschäftigungsverhältnissen nachgingen, waren es im Jahr 2013 bereits 43046 Personen<sup>1</sup>. Bis 2017 hat sich die Anzahl auf 50322 Beschäftigte, die gleichzeitig mehrere Beschäftigungsverhältnisse ausübten, erhöht.

Dies entspricht einem Anstieg um 112,9 Prozent im Vergleich zum Jahr 2003 und somit mehr als einer Verdoppelung der Mehrfachbeschäftigung im genannten Zeitraum. Im Vergleich ist die Zahl der

### Entwicklung der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten und der Mehrfachbeschäftigten 2003 bis 2017



Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

sonstigen sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Frankfurt am Main von 2003 bis 2017 um 19,4 Prozent angestiegen.

### Kombination aus sozialversicherungspflichtiger Beschäftigung und Minijob am häufigsten

Im Verhältnis zur Gesamtzahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten entspricht der Anteil der sozialversicherungspflichtig Mehrfachbeschäftigten im Juni 2017 8,9 Prozent.

Bei den Mehrfachbeschäftigten insgesamt ist die am häufigsten auftretende Kombination (44447 Personen/80,9%), dass zusätzlich zu einer sozial-

<sup>1</sup> Sämtliche Jahresdaten dieser Veröffentlichung beziehen sich jeweils auf den Stichtag 30. Juni.

### Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte 2017

Beschäftigungsform	Anzahl	in %
Nicht-Mehrfachbeschäftigte	514 504	91,1
Mehrfachbeschäftigte	50 322	8,9
<b>insgesamt</b>	<b>564 826</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

versicherungspflichtigen Beschäftigung mindestens eine geringfügig entlohnte Beschäftigung ausgeübt wird. Dies ist mit der zuvor beschriebenen finanziellen Attraktivität dieser Kombination verbunden. Weitaus seltener arbeiten Beschäftigte in mehreren sozialversicherungspflichtigen Beschäftigungsverhältnissen (6 733/12,3 %) oder in mehreren geringfügigen Beschäftigungsverhältnissen (2 160/3,9 %).

### Frauen und Jüngere arbeiten häufiger in mehreren Jobs

Männer sind häufiger sozialversicherungspflichtig angestellt als Frauen, wohingegen Frauen öfter in Beschäftigungsformen wie Minijobs arbeiten. In Frankfurt am Main liegt der Anteil der Frauen, die einer geringfügig entlohnten Beschäftigung nachgehen, bei 58,1 Prozent. Im Bereich der Mehrfachbeschäftigung sind Frauen mit 51,2 Prozent leicht überrepräsentiert. Dies ist unter anderem mit den Beschäftigungsschwerpunkten von Personen, die in mehreren Arbeitsverhältnissen stehen, zu erklären.

Im Vergleich zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten insgesamt arbeiten jüngere Beschäftigte unter 35 Jahre in Frankfurt am Main häufiger in mehreren Arbeitsverhältnissen.

### Beschäftigte nach Geschlecht und Alter 2017

Merkmal	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				geringfügig entlohnt Beschäftigte	
	insgesamt	in %	mehrfach	in %	Anzahl	in %
weiblich	254 673	45,1	25 768	51,2	46 183	58,1
männlich	310 153	54,9	24 554	48,8	33 332	41,9
bis 24 Jahre	41 873	7,4	5 164	10,3	...	...
25 bis 34 Jahre	140 133	24,8	13 430	26,7	...	...
35 bis 44 Jahre	139 036	24,6	12 046	23,9	...	...
45 bis 54 Jahre	156 116	27,6	13 103	26,0	...	...
55 bis 64 Jahre	83 666	14,8	6 200	12,3	...	...
65 Jahre und älter	4 002	0,7	379	0,8	...	...
<b>insgesamt</b>	<b>564 826</b>	<b>100,0</b>	<b>50 322</b>	<b>100,0</b>	<b>79 515</b>	<b>100,</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

### Mehrfachbeschäftigung 2017

Beschäftigungskombination	Anzahl	in %
Beschäftigte mit mind. einer weiteren sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung	6 733	12,3
Beschäftigte mit mind. einer zusätzlichen geringfügigen Beschäftigung	44 447	80,9
mehrfachbeschäftigte Auszubildende	1 605	2,9
mehrfach ausschließlich geringfügig Beschäftigte	2 160	3,9
<b>insgesamt</b>	<b>54 945</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

### Mehrfachbeschäftigte im Hauptberuf besonders häufig in den Dienstleistungsbereichen

Die Beschäftigungsentwicklung der vergangenen Jahrzehnte belegt den Wandel hin zur Dienstleistungsgesellschaft. Im Bereich der Dienstleistungsberufe ist die Mehrfachbeschäftigung besonders ausgeprägt, weil im Vergleich zu anderen Berufsberufen die Anforderungsprofile und die Teilbarkeit der Tätigkeit dies häufig erlauben.

In Frankfurt am Main sind die meisten Mehrfachbeschäftigten in ihrer Haupttätigkeit in den Berufshauptgruppen Verkehr, Logistik (7 213 Personen/14,3 %), Unternehmensführung und -organisation (7 042 Personen/14 %) sowie Reinigungsberufe (4 205 Personen/8,4 %) angestellt. Im Besonderen stehen die Reinigungsberufe hervor, in denen mehr als jede bzw. jeder Vierte in mehreren Beschäftigungsverhältnissen angestellt ist.

## Die zehn Berufshauptgruppen mit den meisten Mehrfachbeschäftigten 2017

Berufshauptgruppe	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
	insgesamt	in %	mehrfach		
			Anzahl	in %	relativer Anteil in %
Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	54 863	9,7	7 213	14,3	13,1
Berufe in Unternehmensführung, -organisation	100 740	17,8	7 042	14,0	7,0
Reinigungsberufe	15 885	2,8	4 205	8,4	26,5
medizinische Gesundheitsberufe	26 697	4,7	3 587	7,1	13,4
Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung	69 978	12,4	2 895	5,8	4,1
sonstige	296 663	52,5	25 380	50,4	8,6
<b>insgesamt</b>	<b>564 826</b>	<b>100,0</b>	<b>50 322</b>	<b>100,0</b>	<b>8,9</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

### Nebentätigkeit häufig im Berufsbereich des Hauptberufs

Die grundlegenden Bewegungen am Arbeitsmarkt, im Speziellen die Arbeitskräftenachfrage, haben einen wesentlichen Einfluss auf die Strukturen der Nebenjobs. So zeigen sich in Frankfurt am Main bei den Ne-

beschäftigten ebenso Schwerpunkte von Mehrfachbeschäftigung im Bereich der Dienstleistungsberufe.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, die einer geringfügig entlohnten Nebentätigkeit nachgehen, arbeiten häufig in Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufen, Verkaufs- oder Reinigungsbe-

## Haupt- und Nebentätigkeit von Mehrfachbeschäftigten nach Berufshauptgruppen 2017

sozialversicherungspflichtige Haupttätigkeit	geringfügig entlohnte Nebentätigkeit	Anzahl	in %
Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	Reinigungsberufe	422	23,0
	Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	340	18,5
	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	337	18,4
	sonstige	735	40,1
<b>insgesamt</b>		<b>1 834</b>	<b>100,0</b>
Berufe in Unternehmensführung, -organisation	Berufe in Unternehmensführung, -organisation	801	34,7
	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	369	16,0
	Verkaufsberufe	239	10,4
	sonstige	899	39,0
<b>insgesamt</b>		<b>2 308</b>	<b>100,0</b>
Reinigungsberufe	Reinigungsberufe	1 243	71,2
	Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	66	3,8
	Verkaufsberufe	50	2,9
	sonstige	386	22,1
<b>insgesamt</b>		<b>1 745</b>	<b>100,0</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

Anmerkung: Ausschließlich berücksichtigt wurden Fälle, bei denen der Arbeitsort sowohl der Haupt- als auch der Nebentätigkeit Frankfurt am Main ist.

rufen. Mehrfachbeschäftigte üben zu einem großen Teil eine geringfügige Nebentätigkeit im Beruf ihrer Haupttätigkeit aus. Dabei sind Beschäftigte in Reinigungsberufen nicht nur oft mehrfachbeschäftigt, 71,2 Prozent üben als Nebentätigkeit den gleichen Beruf aus.

### Mehrfachbeschäftigte erzielen niedrigere Entgelte

Die Betrachtung der durchschnittlichen monatlichen Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Beschäftigten mit nur einem Job, im Vergleich zu Mehrfachbeschäftigten, liefert Indizien dafür, dass die Aufnahme einer Nebentätigkeit finanzielle Gründe hat.

Im Median verdienen Personen, die eine Nebentätigkeit ausüben, mit 2986 Euro in ihrer Haupttätigkeit<sup>2</sup> rund 26,9 Prozent weniger als der Durchschnitt aller sozialversicherungspflichtig Beschäftigten<sup>3</sup> in Frankfurt am Main. Mehrfachbeschäftigte arbeiten somit zumeist in Berufen mit eher niedriger Bezahlung. Dies zeigt sich unter anderem daran, dass in sämtlichen ausgewiesenen Berufshauptgruppen Angestellte, die mehrere Beschäftigungsverhältnisse ausüben, im Median ein geringeres Entgelt erzielen als sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit nur einem Job. Lediglich in den Reinigungsberufen beträgt die Differenz im Median +1 Prozent, wobei diese Berufsgruppe mit Abstand die geringsten durchschnittlichen Entgelte aufweist. Le

### Monatliche Bruttoarbeitsentgelte von sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigten 2016

Berufshauptgruppe	sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
	insgesamt	Entgelt- median in €	mehrfach	Entgelt- median in €	Differenz im Median in %
Berufe in Unternehmensführung, -organisation	73 500	4 657	4 288	3 572	-23,3
Verkehr, Logistik (außer Fahrzeugführ.)	34 054	2 897	4 226	2 557	-11,7
medizinische Gesundheitsberufe	16 155	3 246	2 089	2 912	-10,3
Berufe in Finanzdienstleistungen, Rechnungswesen und Steuerberatung	55 160	5 801	1 949	4 498	-22,5
Tourismus-, Hotel- und Gaststättenberufe	11 100	2 351	1 366	2 134	-9,2
Reinigungsberufe	5 097	1 918	1 334	1 937	1,0
Verkaufsberufe	11 628	2 755	1 114	2 539	-7,8
Lebensmittelherstellung und -verarbeitung	6 743	2 347	976	×	×
Berufe in Recht und Verwaltung	14 038	4 083	843	×	×
Erziehung, soziale und hauswirtschaftliche Berufe, Theologie	8 498	3 345	613	×	×
<b>insgesamt</b>	<b>388 184</b>	<b>4 085</b>	<b>28 746</b>	<b>2 986</b>	<b>-26,9</b>

Quelle: Bundesagentur für Arbeit.

<sup>2</sup> Aufgrund der Methodik der Statistik der Bundesagentur für Arbeit beziehen sich die Angaben zu den Bruttomonatsentgelten der Mehrfachbeschäftigten ausschließlich auf die Einkünfte aus der Haupttätigkeit in Vollzeit. Die Einkünfte aus Nebentätigkeiten sind in den Medianen somit nicht enthalten.

<sup>3</sup> Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit stellt ausschließlich die Bruttomonatsentgelte für die Kerngruppe des Arbeitsmarktes zur Verfügung. Diese umfasst sozialversicherungspflichtig Vollzeitbeschäftigte, die ein Marktentgelt erzielen.

STADT  FRANKFURT AM MAIN

Impressum

Bürgeramt, Statistik und Wahlen

Zeil 3, 60313 Frankfurt am Main

Telefon: +49 (0)69 212 71555, Fax: +49 (0)69 212 36301

E-Mail: [infoservice.statistik@stadt-frankfurt.de](mailto:infoservice.statistik@stadt-frankfurt.de)

[http://www.frankfurt.de/statistik\\_aktuell](http://www.frankfurt.de/statistik_aktuell)

Adresse

